

Faxantwort an 030 / 27 87 99 15

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum **3. Oktober 2012** an die oben angegebene Nummer.

Ich nehme – kostenfrei – an der Veranstaltung

Sonder- und Komfortstationen im Krankenhaus

am Donnerstag, dem **15. November 2012**
von 10.00 bis 13.30 Uhr

mit Person(en) teil!

Name(n) und Adresse(n) des/der Teilnehmer(s):

.....

.....

.....

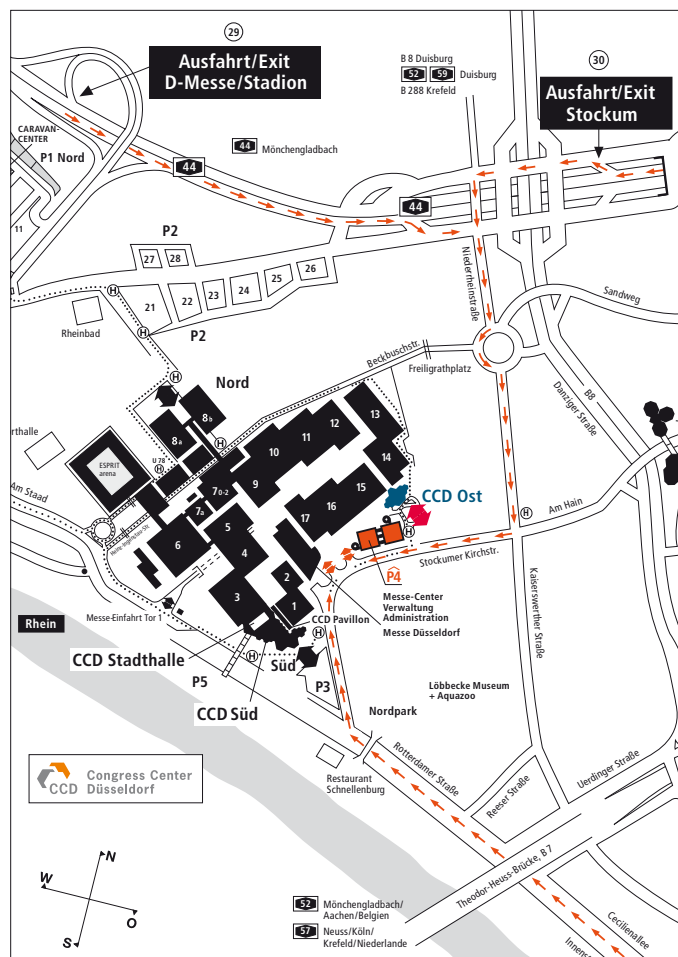
Ich bin AKG-Mitglied. Ich bin nicht AKG-Mitglied.

Ort, Datum

Die AKG-Vortragsreihe wird von den Architektenkammern Hessen und Nordrhein-Westfalen gemäß Punkteliste als Fortbildung anerkannt. Alle registrierten Teilnehmer erhalten auf Wunsch eine Bescheinigung.

Tagungsort

Messe Düsseldorf · Stockumer Kirchstraße 61 · 40474 Düsseldorf
CCD – Congress Center Düsseldorf Ost, 1. OG/Raum L



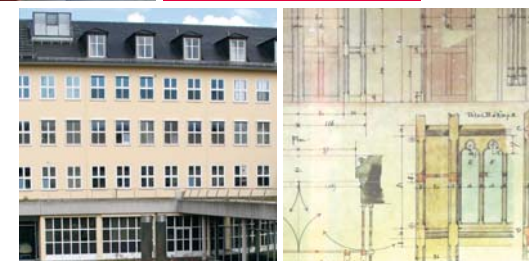
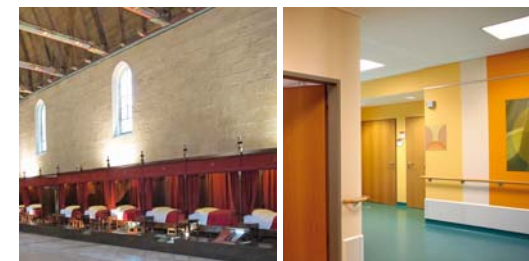
Wir danken unserem Sponsor **KALDEWEI**

AKG

Architekten für Krankenhausbau und Gesundheitswesen
im Bund Deutscher Architekten e.V.

Köpenicker Straße 48/49 · 10179 Berlin-Mitte
Telefon 030 / 27 87 99 14 · Telefax 030 / 27 87 99 15
akg@bda-bund.de · www.bda-akg.de

AKG-Vortragsreihe im Rahmen des 35. Deutschen Krankhaustages auf der Medica in Düsseldorf **Sonder- und Komfortstationen im Krankenhaus**



Donnerstag, 15. November 2012, 10.00 bis 13.30 Uhr
CCD – Congress Center Düsseldorf

Sonder- und Komfortstationen im Krankenhaus

Die AKG Architekten widmen sich in diesem Jahr dem Thema Healing architecture. Sie spannen einen Bogen vom historischen Patientenzimmer zur zeitgemäßen Unterbringung.

Die Patienten werden immer älter und vielfältige Demenzercheinungen stellen Krankenhausträger vor neue Herausforderungen.

Wie verträgt sich Hotelkomfort mit zunehmenden Infektionen? Welche Rolle spielen die Angehörigen der Patienten heute und morgen?

Anhand aktueller gebauter Beispiele werden anschaulich Trends und Entwicklungen aufgezeigt.

Die AKG laden alle Interessierten im Rahmen des 35. Krankenhaustages auf die Medica nach Düsseldorf ein, sich über das Thema zu informieren.

Hochqualifizierte Fachleute werden in kompakten Vorträgen das Thema vielseitig durchleuchten und über ihre Erfahrungen berichten.

Im Anschluss findet ein geführter Messerundgang statt.

Zielgruppen:

Bauherren, Investoren, Bauträger und Projektentwickler, Architekten, Fachingenieure und andere Planer sowie Betreiber, technische Leiter und Manager von Bauten der öffentlichen und privaten sozialen Infrastruktur (Krankenhäuser, Hospize, Rehakliniken, Seniorenzentren, Alten- und Pflegeheime, Medizinische Versorgungszentren, Patientenhotels).

Programm – Donnerstag, 15. November 2012

10.00 – 10.10 Uhr

Begrüßung durch den Vorsitzenden der AKG

Dr. Peter R. Pawlik, Architekt BDA, Berlin

Einführung und Moderation durch den stellvertretenden Vorsitzenden der AKG

Dipl.-Ing. Linus Hofrichter, Architekt BDA
sander.hofrichter architekten, Ludwigshafen

10.10 – 10.35 Uhr

Räume der Kranken – Gestern – Heute – Morgen

Prof. Dr. med. Dr. phil. Axel Hinrich Murken
Medizinhistoriker, Herzogenrath

10.35 – 11.00 Uhr

Geliebte Wahlleistung – Feeling is Healing

Dipl.-Ing. Sylvia Leydecker, Innenarchitektin BDIA
100% interior, Köln

11.00 – 11.25 Uhr

Frankenalbkllinik Engelthal – Umbau Privatstation für Burnout Patienten

Dipl.-Ing. Andreas Baum, Architekt
baum – kappler architekten gmbh, Nürnberg

11.25 – 11.40 Uhr

Kaffeepause

11.40 – 12.05 Uhr

Komfortstationen am Klinikum Bremen Nord

Dipl.-Ing. Jörg Schneider, Architekt BDA
GSP Gerlach Schneider Partner Architekten, Bremen

12.05 – 12.30 Uhr

Healing Architecture

Prof. Dipl.-Ing. Christine Nickl-Weller
Nickl & Partner Architekten AG, München

12.30 – 12.55 Uhr

Healing Environment im Spannungsfeld zwischen Intensivmedizin und Hotelstandard

Dipl.-Ing. Michael Holewik, Architekt BDA,
Architekten BDA RDS Partner, Rauh Damm Stiller Partner,
Planungsgesellschaft mbH, Hattingen

12.55 – 13.15 Uhr

Zusammenfassung

Dipl.-Ing. Linus Hofrichter, Architekt BDA,
Stellvertretender Vorsitzender der AKG,
sander.hofrichter architekten, Ludwigshafen

13.15 – 13.30 Uhr

Kaffeepause

13.30 – 14.30 Uhr

Geführter Messerundgang